



F3-PE-
F3-LB-
F3-LBF-

NÖ LEHRLINGSFÖRDERUNG

Ich beantrage nachfolgende Lehrlingsförderung(en)

- Mobilitätsförderung
 Lehrlingsbeihilfe
 Begabtenförderung

Antragsteller(in) - Lehrling

Name	Familiename		
	Vorname		
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		
Geburtsdatum		Staatsbürgerschaft	
Hauptwohnsitz	Ort		PLZ
	Straße		Hausnr./Stiege/Tür
Mtl. Bruttoeinkommen ¹	EUR	Telefonnummer	

Bankverbindung <i>(Barauszahlung nicht möglich!)</i>	Bankinstitut	_____												
	Kontoinhaber(in)	_____												
	IBAN	A	T											
	BIC													

Angaben zur Mobilitätsförderung und Lehrlingsbeihilfe

Folgende Familienmitglieder leben am selben Hauptwohnsitz *(bei weiteren Familienmitgliedern bitte Beiblatt anschließen)*

Familien- und Vorname	Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft	Monatliches Bruttoeinkommen ¹

Angaben zur Mobilitätsförderung

Lehrlingsfreifahrt zum Lehrbetrieb <i>(Jugend- bzw. TOP-Jugendticket)</i>	<input type="checkbox"/> ja Ticketnummer: _____
	<input type="checkbox"/> nur für Teilstrecke, Einstiegsort: _____
	NEIN, weil
	<input type="checkbox"/> keine öffentliche Verkehrsanbindung bestand <input type="checkbox"/> aufgrund der Arbeitszeiten öffentliche Verkehrsmittel nicht genutzt werden konnten <input type="checkbox"/> Sonstiges – Begründung: _____
Lehrlingsfreifahrt zur Berufsschule <i>(Jugend- bzw. TOP-Jugendticket)</i>	<input type="checkbox"/> ja Ticketnummer: _____
	<input type="checkbox"/> nur für Teilstrecke, Einstiegsort: _____
	NEIN, weil
	<input type="checkbox"/> keine öffentliche Verkehrsanbindung bestand <input type="checkbox"/> Sonstiges – Begründung: _____

¹ Ausfüllhilfe zum monatlichen Bruttoeinkommen – siehe Anhang

Zurückgelegte Route(n) im Antragszeitraum (bei weiteren Routen bitte Beiblatt anschließen)

Route 1	Zeitraum von _____ bis _____
Wohnort	<input type="checkbox"/> Privatunterkunft (Haupt- oder Nebenwohnsitz) <input type="checkbox"/> Heimplatz (Lehrlingsheim, Internat) PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Ausbildungsort	<input type="checkbox"/> Lehrbetrieb (Ausbildungsstätte) <input type="checkbox"/> Berufsschule PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Anzahl der Fahrten	<input type="checkbox"/> täglich <input type="checkbox"/> wöchentlich 1x (Wochenendpendler) ___ (Anzahl) x wöchentlich
Route 2	Zeitraum von _____ bis _____
Wohnort	<input type="checkbox"/> Privatunterkunft (Haupt- oder Nebenwohnsitz) <input type="checkbox"/> Heimplatz (Lehrlingsheim, Internat) PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Ausbildungsort	<input type="checkbox"/> Lehrbetrieb (Ausbildungsstätte) <input type="checkbox"/> Berufsschule PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Anzahl der Fahrten	<input type="checkbox"/> täglich <input type="checkbox"/> wöchentlich 1x (Wochenendpendler) ___ (Anzahl) x wöchentlich
Route 3	Zeitraum von _____ bis _____
Wohnort	<input type="checkbox"/> Privatunterkunft (Haupt- oder Nebenwohnsitz) <input type="checkbox"/> Heimplatz (Lehrlingsheim, Internat) PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Ausbildungsort	<input type="checkbox"/> Lehrbetrieb (Ausbildungsstätte) <input type="checkbox"/> Berufsschule PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Anzahl der Fahrten	<input type="checkbox"/> täglich <input type="checkbox"/> wöchentlich 1x (Wochenendpendler) ___ (Anzahl) x wöchentlich

Angaben zur Begabtenförderung

<input type="checkbox"/> Ich habe die _____ Fachklasse mit der ausschließlichen Benotung „Sehr gut“ im Berufsschuljahr _____ abgeschlossen. (Hinweis: Dem Ansuchen ist eine Zeugniskopie beizulegen!)
<input type="checkbox"/> Ich habe die Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung am _____ abgelegt.
Wenn Sie sämtlichen Schriftverkehr per E-Mail zwischen der bearbeitenden Stelle und Ihnen wünschen, dann geben Sie bitte hier Ihre E-Mail Adresse bekannt: _____ @ _____

Unter Hinweis auf die nachstehende Erklärung ersuchen wir Sie zu prüfen, ob Sie das Formular vollständig und richtig ausgefüllt haben. Beilagen (z.B.: Jahreslohnzettel, Nachweis über den Bezug von Familienbeihilfe, vollständiger Einkommensteuerbescheid, etc.) müssen nicht übermittelt werden. Bewahren Sie diese Unterlagen jedoch bitte auf, da diese von uns im Zuge stichprobenweiser Überprüfungen verlangt werden können.

Erklärung:

Von der Förderwerberin/dem Förderwerber ist im Ansuchen verbindlich und unwiderruflich zu erklären, dass

- a. diese Richtlinien anerkannt werden;
- b. die Angaben im Ansuchen richtig sind und zur Kenntnis genommen wird, dass wissentlich unrichtige Angaben eine strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen können;
- c. die NÖ Lehrlingsförderungen, die auf Grund unrichtiger Angaben gewährt wurde, unverzüglich an das Land Niederösterreich zurückzahlen sind;
- d. der automatisationsunterstützten Verarbeitung von Daten und dem automatisationsunterstützten Datenverkehr im Sinne der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes 2000, BGBl. I Nr. 165/1999 i. d. g. F., zugestimmt wird, soweit dies in Art und Umfang auf den Zweck der Durchführung und der Kontrolle der NÖ Lehrlingsförderungen beschränkt bleibt.

Hinweis: Richtlinien finden Sie unter www.noel.gv.at/lehrlingsfoerderung

Einreichfrist: siehe Richtlinien

.....

Ort und Datum

.....

Unterschrift Antragsteller(in)

Einkommensberechnung - Ausfüllhilfe

Was zählt zum Einkommen?

Maßgebend ist das Haushaltseinkommen des Vorjahres, d. h. des Jahres vor Antragstellung. Als Haushaltseinkommen gilt (gemäß Punkt 5. der NÖ Pendlerhilfe – Richtlinien) die Summe der Bruttoeinkommen der Antrag stellenden Person und der übrigen im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen. Alle Einkommen sind somit zusammenzurechnen.

Folgende Einkünfte gelten als Einkommen im Sinne der Richtlinien:

Gehälter, Löhne, Pensionen, Kranken- und Wochengeld, Arbeitslosenunterstützung und vergleichbare Einkünfte (z.B. Deckung zum Lebensunterhalt, Weiterbildungsgeld), Unterhalt (Alimente), Kinderbetreuungsgeld, Leistungen der bedarfsorientierten Mindestsicherung

Was zählt nicht zum Einkommen?

Familienbeihilfe, Pflegegeld, Versehrten- und Unfallrenten. Unterhaltszahlungen an nicht im Haushalt lebende Personen sind vom Einkommen abzuziehen.

Auszug aus dem Jahreslohnzettel – Unselbständig Erwerbstätige (ganzjährige Beschäftigung)

		Einkommensermittlung
		Bruttobezüge gem. § 25 : 14 (€ 13.528,00 : 14 = € 966,32) = Einkommen laut Richtlinien
= Kennzahl 210		
Bruttobezüge gemäß §25 (ohne §26 und ohne Familienbeihilfe)	(210)	13.528,46
Steuerfreie Bezüge gemäß §68	(215) -	0,00
Bezüge gemäß §67 Abs. 1 u. 2 (innerh. d. Jahressechstels), vor Abzug der SV Beträge	(220) -	1.831,05
Insgesamt einbehaltene SV-Beiträge, Kammerumlage, Wohnbauförderung		2.147,88
Abzügl. SV-Beiträge Kennzahl 220	(225) -	279,43
Abzügl. SV-Beitr. §67 3-8 soweit steuerfr.bzw. mit festen Sätzen (226) -	(230) -	0,00
Landarbeiterfreibetrag gemäß § 104	(240) -	0,00
Übrige Bezüge:		

Wie berechne ich das Einkommen, wenn ich nicht das gesamte Jahr beschäftigt war?

In diesem Fall wird die Anzahl der Arbeitsmonate mit 1,17 multipliziert und das jährliche Bruttoeinkommen durch das Ergebnis dieser Multiplikation dividiert.

Beispiel:

Dienstverhältnis von 5 Monaten: $5 \times 1,17 = 5,85$

Jährliches Bruttoeinkommen € 8.600,- : $5,85 = € 1.470,09$

Auszug aus dem Einkommensteuerbescheid – Selbständig Erwerbstätige

		Einkommensermittlung
		Einkünfte aus Gewerbebetrieb : 12 (€ 12.189,46 : 12 = € 1.015,79) = Einkommen laut Richtlinien
Berechnung der Einkommensteuer:		
Einkünfte aus Gewerbebetrieb		12.189,46 €
Gesamtbetrag der Einkünfte		12.189,46 €

Nicht buchführende Land- und Forstwirte

4,16 % des bewirtschafteten Einheitswertes monatlich

Berechnung bei AMS-Bezügen, Wochen-, Kinderbetreuungs- und Krankengeld

Tagessatz x 30,5